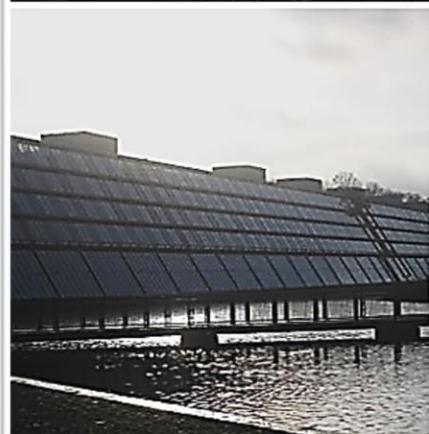


EAB **EVANGELISCHE ARBEITNEHMERBEWEGUNG** Landesverband Nordrhein-Westfalen



**Resser Mark - Erle - Bulmke - Hassel-Nord
Bildungsprogramm Januar bis Juni 2023**

Gelsenkirchen



Herausgeber

Evangelische Arbeitnehmerbewegung NRW e.V.

Rudi Krause

Vorsitzender

Wilhelm-Nieswand-Alle 133

45326 Essen

0201 / 81 41 840

info@eab-nrw.de

www.eab-nrw.de

Bildungsprogramm Bezirksverband Gelsenkirchen

Eckhard Jeczowski

Grenzstraße 132

45881 Gelsenkirchen

0209 / 359 8001

Redaktion

Michael Polacek

Stellvertretender Geschäftsführer EAB NRW e.V.

Rainer Weckeck

Präses der EAB NRW e.V.

Gestaltung und Druck

Geschäftsstelle der EAB NRW e.V.

Ausgabe

2023-1

Cover-Fotos

Eckhardt Jeczowski

Impressum	02
Inhaltsverzeichnis	03
Das Evangelische der EAB	
• Rainer Webeck	04
Persönliche Beratung	
• Michael Polacek, stellv. Geschäftsführer, 0201/814 184 0	06
Die Vereine - Die Programme	
• Resser-Mark	07
• Erle	10
• Bulmke	13
• Hassel-Nord	16
Die Geschäftsstelle der EAB NRW informiert	
• Termine	19
Kontaktadressen der EAB NRW	
• Wir sind für Sie da	20

“Ich kann und will nichts widerrufen, weil es unsicher ist und die Seligkeit bedroht, etwas gegen das Gewissen zu tun. Gott helfe mir. Amen.” Martin Luther

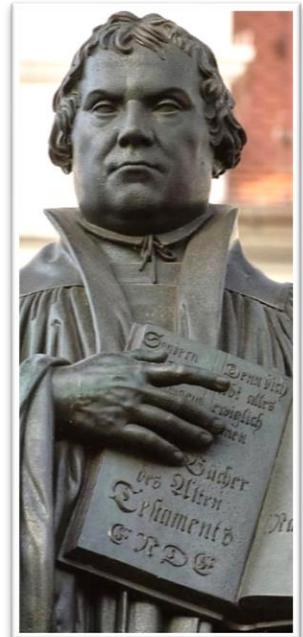




Liebe Freundinnen
und Freunde der EAB,

*“Wenn du ein Kind siehst, hast du
Gott auf frischer Tat ertappt.“*
Martin Luther

Dies ist für mich das schönste von
etlichen Aussprüchen/Zitaten, die
von Martin Luther überliefert sind.



Martin Luther hat durch die Machtbesessenheit und Geldgier der damaligen Katholischen Kirche mit seiner Reformation die Evangelische Kirche gegründet, obwohl er dies nicht wollte.

Er wollte ursprünglich die damalige Kirche erneuern und zog die Konsequenzen aufgrund der Machtstrukturen einer Kirche, die sich weit von biblischen Grundlagen entfernt hatte.

Doch was bedeutet für uns als Evangelische Christen in der EAB eigentlich das Evangelische?

Erste Gedanken gehen zu Martin Luther - zur Reformation - Geburtsstunde der Evangelischen Kirche.

Allein Christus...

Das erfahre ich durch Jesus Christus. Gott freut sich, wenn wir neu anfangen. Gott freut sich wie eine Mutter oder ein Vater, die mich in den Arm nehmen. Wenn Gottvertrauen entsteht, bekommen wir wieder einen klaren Blick. Dies alles ist aber nur dann möglich, wenn wir Gott vertrauen.

Allein die Schrift...

Wir glauben an das Evangelium, in dem berichtet wird von der Geburt, dem Leiden, dem Sterben und der Auferstehung Christi.

Das Evangelium ist der Grund des Glaubens, die Bibel ist die Richtschnur.

Das Evangelium ist die wichtigste Quelle des Glaubens.

Die Bibel enthält alles, was wir zu unserem Leben brauchen.

Die Bibel ist nicht vom Himmel gefallen. Sie hat eine jahrtausendalte Erzähltradition von Generation zu Generation. Sie entstand durch menschliche Überlieferungen.

Wir sind gehalten, uns kritisch anzusehen, was in der Bibel steht, denn der Inhalt ist nicht 1:1 auf die heutige Zeit übertragbar. Die Kenntnisse der damaligen Zeit - der damaligen Welt - unterscheiden sich äußerst stark gegenüber unserem heutigen Wissen.

Allein aus Gnade...

Gnade können wir uns nicht verdienen, nicht mit frommen Reden, Glauben und guten Werken. Luther hat dies persönlich erlebt, als die Katholische Kirche das Seelenheil ihrer Gläubigen verkaufen wollte.

Im Mittelpunkt steht Luthers Aussage: "Gott sagt einfach ja zu mir - so wie ich bin - mit allen meinen Schwächen u. Verfehlungen." Dies wird uns geschenkt, das ist Gnade.

Allein der Glaube...

Machen wir es uns als evangelische Christen damit eigentlich zu leicht oder zu schwer? Wenn wir die Bibel aufschlagen und dann einfach glauben, sind wir dann schon Christinnen und Christen? In der Bibel heißt es u.a.: „Dein Glaube hat dir geholfen.“

Martin Luther sagt: „Dies ist der Inhalt dessen, wenn wir von Glauben reden.“

Die Freiheit des Christenmenschen besteht darin....

- dass wir direkt mit Gott ohne Vermittlung der Kirchen sprechen können;
- dass in der Evangelischen Kirche Frauen und Männer gleichberechtigt sind und verantwortlich ihre Kirche mitgestalten;
- keine Kirche kann uns die Teilnahme am Abendmahl verbieten;
- dass wir keine Kirche benötigen, die an den Menschen vorbei zur Bewahrung ihrer - nicht biblischen - Dogmen existiert;
- dass wir keiner Kirche bedürfen, die sich als Moralapostel aufspielt und sich in die Privatsphäre der Menschen einmischt;;
- dass es keine allein seligmachende Kirche gibt;
- dass der Papst nicht der sog. Stellvertreter Gottes auf Erden ist. Dieser ist selbsternannt und nicht biblisch;
- dass unser Gewissen an Gottes Wort gebunden ist, nicht aber an eine sogenannte kirchlich-weltliche Autorität von eigenen Gnaden.

Die Freiheit zum Priestertum aller Gläubigen

Gott unterscheidet nicht zwischen geistlichen "Profis" und geistlichen "Laien". Gottes Gnade wird unabhängig von theologischer Bildung oder Rang gewährt.

Heilige, Pfarrer, Priester, Bischöfe oder gar Päpste bedürfen Menschen nicht, um in Kontakt mit Gott zu treten.

Die Menschen werden allein aus Gnade selig, ohne dass sie sich diese durch ihr Tun oder ihre Stellung verdienen müssen.

Durch die Gnade Gottes ist der Mensch befreit, das Wohlwollen Gottes verdienen zu müssen. Der Glaube ist entscheidend und nicht Bildung oder Stellung.

Dies ist der Kern dessen, was evangelisch bedeutet.



Liebe Freundinnen und Freunde der EAB,
das Bildungswerk der Evangelischen Arbeitneh-
merbewegung NRW ist vom Kultusministerium
des Landes NRW als Weiterbildungseinrichtung
anerkannt.

Das Bildungswerk der EAB wurde im November
2020 erneut rezertifiziert. 2023 stellen wir uns
den diesbezüglichen Anforderungen erneut.

Das Bildungsangebot der EAB wendet sich an alle Bürgerinnen
und Bürger und ist öffentlich.

Die Einzelvorträge, Lehrvorträge, Seminare und Kurse stehen al-
len Menschen offen.

Die Teilnahme an den Vorträgen ist für Sie kostenfrei.

Änderungen zu dem geplanten Programm lassen sich nicht immer
vermeiden. Wir geben sie so rechtzeitig wie möglich bekannt.

Die genannten Namen der vorgesehenen Referentinnen und Re-
ferenten geben den Stand der Planung zum Zeitpunkt der Druck-
legung wieder. Auch hierbei behalten wir uns Änderungen vor.

Zusätzliche Veranstaltungen werden entsprechend vorher veröf-
fentlicht. Bitte, beachten Sie entsprechende Hinweise.

Wünschen Sie eine persönliche Beratung zu unseren Bildungs-
programmen, richten Sie diese bitte an die jeweiligen Ansprech-
partner/innen der Vereine und/oder an die Geschäftsstelle der
EAB NRW in Essen, z.H. Michael Polacek, 0201/814 184 0.

Kontaktdaten finden Sie jeweils in den Vereinsbeschreibungen
und auf der Rückseite dieses Bildungsprogrammes.

Wir bitten Sie, aktiv bei der Programmgestaltung durch Vor-
schläge, Hinweise und Anregungen sowie konstruktive Rückmel-
dungen mitzuwirken.

Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

Michael Polacek

stellvertr. Geschäftsführer der EAB NRW

Beginn

Bei der Gründung im Jahre 1952 standen soziale Aufgaben als Auftrag an erster Stelle. Jeder von der ersten Generation unserer EAB kannte die Mühe und Arbeit um den Aufbau der Existenz. Die Gegenwart scheint sich von den traditionellen Kräften auf allen Gebieten aus dem Bewusstsein verändern zu wollen.

Gegenwart

Die EAB Resser Mark fördert in ihren Monatsversammlungen mit Vorträgen u. Referenten die Bildungsarbeit im kirchlichen, sozialpolitischen und gesellschaftlichen Bereich. Sie hilft, die Verbindung von Natur, Arbeit und Kultur zu bewahren.



Vorsitzende und
Ansprechpartnerin
Ingrid Brehme
Eduardstr. 5
45891 GE
0209/75045



Treffpunkt
Gemeindesaal
Ahornstr. 170 - 45892 GE



Der Vorstand

Präses

Martin Roth

fehlt auf diesem Foto

Die Fotos dieser Seite stellte
uns die EAB zur Verfügung

13. Januar 2023 18:00-20:00

**Die Johanniter -
Rundumbetreuung auf höchstem Niveau“**

Bei den Leistungen der Johanniter im Bereich Pflege & Begleitung steht die Menschen und ihre Selbständigkeit im Vordergrund, damit sie so lange wie möglich ein selbstbestimmtes und unabhängiges Leben führen können. Dazu bieten die Johanniter fachlich kompetente Pflege und die maßgeschneiderte Unterstützung, die benötigt wird.

Renè Breuing

10. Februar 2023 18:00-20:00

**Gesellschaftsspiele -
Noch nie waren sie so wichtig wie heute**

In unseren digitalen Zeiten sind Brettspiele so beliebt wie nie zuvor. Sie machen uns klüger, sensibler und lehren uns, mit den Unwägbarkeiten der Welt umzugehen. Und dies eben ganz: spielerisch. Gesellschaftsspiele trainieren die sozialen Kompetenzen und sind daher pädagogisch wertvoll. Kinder lernen beim Spielen zu kooperieren und andere einzuschätzen. Das Gewinnen sorgt für Erfolgserlebnisse und Motivation und stärkt das Selbstbewusstsein.

Beate Ciescynski / Werner Walpuski

11. März 2023 15:00-17:00

**Formen moderner Vereinsgestaltung /
Jahreshauptversammlung**

In der heutigen Zeit, in der unsere Gesellschaft konfrontiert wird mit tiefgreifenden Veränderungen, betrifft der Wandel in all seinen Erscheinungsformen jegliche Bereiche des Alltags und der Öffentlichkeit. Auch unsere Vereine und Organisationen stehen immer mehr unter Zugzwang, ihre eigenen Strukturen, Konzepte, Ideen und Abläufe an diese Veränderungen anzupassen, um langfristig weiterbestehen zu können.

Der Vorstand

14. April 2023 **18:00.20:00**

Gründung des Westfälischen Schützenbundes 1861 e.V.

Der Westfälische Schützenbund 1861 e.V. ist ein Landesverband des Deutschen Schützenbundes in Westfalen und Lippe. Sein Zuständigkeitsbereich ist deckungsgleich mit der ehemaligen Provinz Westfalen. Der WSB gehört dem Landessportbund NRW an.

Thomas Timpert

12. Mai 2023 **18:00-20:00**

Gelsenkirchener Impressionen aus der Luft und vor Ort

Gelsenkirchener Impressionen beleuchten die Historie der Stadt. Erfahren Sie mehr z. B. über die bewegende Geschichte der Trabrennbahn oder den legendären Löwenpark bzw. die berühmte Gelsenkirchener Glückauf Kampfbahn u.v.a.m.

Otto Brehme

09. Juni 2023 **18:00-20:00**

Das Vereinssterben nach Corona

Das Corona-Virus (Covid-19) ist in aller Munde - Menschen werden krank, wirtschaftliche und soziale Aktivitäten werden stark reduziert und Veranstaltungen fallen überall aus. Diese Zeit ist für niemanden einfach - auch nicht für Vereine und deren ehrenamtlichen Mitgliedern. Damit beschäftigen wir uns heute.

Ingrid Brehme

Anfänge

Am 11. Mai 1902 wurde der Evangelische Arbeiterverein Erle-Middelich von 79 Kameraden gegründet, denen die Probleme der Bergleute am Herzen lagen. 1948 ging es aufwärts und neue Aufgaben kamen auf den Verein zu. 1980 wurde die EAB Erle in das Vereinsregister von Gelsenkirchen-Buer eingetragen.

Programm

Die EAB Erle beschäftigt sich mit Themen der Weiterbildung, Investition in die Zukunft, dem EG Binnenmarkt, der Gesundheitsreform, der Bedeutung der Arbeit für den Einzelnen und die Gesellschaft, Bedeutung der Rentenreform, u.v.a.m.



Vorsitzender,
Ansprechpartner
Arnholt Ehlert
02867 / 2124368
Dahlbrooms Krüüs 68
46359 Heiden

Treffpunkt
Gemeindezentrum
Dreifaltigkeitskirche
Cranger Str. 327, 45891 GE



Die Fotos dieser Seite stellte
uns die EAB zur Verfügung

Der Vorstand

13. Januar 2023 15:30.17:30

**Mitgliederversammlung -
Jubilar Ehrungen - Besondere Geburtstage**

Das neue Jahr ist noch tauf frisch, die Weihnachtszeit ist vorüber, und wir wollen uns zum ersten Mal in 2023 wieder in unserer Gemeinschaft treffen. Einige Mitglieder ehren wir für ihre Treue zur EAB oder gratulieren ihnen sehr herzlich zum Geburtstag.

Arnold Ehlert

11. Februar 2023 15:30.17:30

**Fröhliches Beisammensein -
lustige Spiele**

Ein fröhlicher Spielenachmittag mit den Freundinnen und Freunden der EAB steht an. Gesellschaftsspiele sind oftmals der Retter vor Langeweile. Gesellschaftsspiele trainieren die sozialen Kompetenzen und sind daher pädagogisch wertvoll. Das Gewinnen sorgt für Erfolgserlebnisse und stärkt das Selbstbewusstsein.

Arnold Ehlert

11. März 2023 15:30-17:30

**Rätselspiele -
Gedächtnistraining**

Eine PIN fürs Konto oder die Telefonnummer der Tochter. Der Alltag verlangt unserer Merkfähigkeit eine ganze Menge ab. Manchmal schon in jungen Jahren, aber vor allem im Alter lässt unsere Gehirnleistung merklich nach. Abhilfe schaffen kann Gedächtnistraining, das sich unter Senioren zu wahren Trendsportarten entwickelt haben.

Arnold Ehlert

14. April 2023 15:30-17:30

Meine Zeit mit Dir

Die Zeit spielt in unserem Leben eine große Rolle sie ist wichtig um den Alltag planen zu könne und bietet uns Orientierung.

14. April 2023 15:30-17:30

Meine Zeit mit Dir

Zeitnot und Hektik prägt unsere Gesellschaft. Dafür zahlen wir einen hohen Preis, denn unsere Nonstop-Gesellschaft forciert die menschliche Krise. Wir müssen innhalten - uns besinnen und uns vor Augen führen, wie wichtig es ist, sorgsam mit unserer Zeit umzugehen. Unsere Zeit ist nicht unerschöpflich, sie ist begrenzt. Das macht sie kostbar und unwiederbringbar. Wir erleben glückliche Zeiten - manchmal nicht so gute Zeiten - oft verschwenden wir unsere Zeit. „Alles hat seine Zeit“.

Rainer Wekeck

12. Mai 2023 15:30-17:30

So war es früher

"Früher war alles besser!" - diesen Spruch kennt jeder. Wissenschaftler sind überzeugt davon, dass unsere Erinnerungen oft nur ein Zerrbild der Vergangenheit darstellen. "Gerade in Krisen sehnen wir uns verstärkt nach Stabilität, und in der abgeschlossenen Vergangenheit meinen wir, sie zu finden."

Arnold Ehlert

09. Juni 2023 15:30-17:30

Bingotag

Der Spielname *Bingo* wurde 1929 von dem Amerikaner Edwin Lowe eingeführt. Er hatte auf einem Jahrmarkt in Georgia eine Gruppe von spanischen Spielern beobachtet, die die gezogenen Zahlen mit getrockneten Bohnen abdeckten und bei Gewinn „Beano“ riefen. Als Edwin Lowe seine ersten „Beano-Runden“ in New York veranstaltete, rief eine Gewinnerin im Eifer des Gefechtes „Bingo“.

Arnold Ehlert

Gründung und Aufgabe

Im Jahre 1884 wurde die EAB Bulmke gegründet. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, die allgemeine Bildung zu fördern, ihren Mitgliedern in Notfällen zu helfen - unter aktiver Mitwirkung in der Kirchengemeinde.

Programm

Im Mittelpunkt steht die Bildungsarbeit, die sich mit theologischen, sozialen und gesellschaftspolitischen Themen befasst. Auch die Freizeitgestaltung kommt nicht zu kurz. Gefördert werden die Gemeinschaft und die Geselligkeit. Tagesausflüge sowie Seminare stehen ebenfalls auf dem Programm.



Vorsitzender und
Ansprechpartner
Eckhard
Jeczkowski
Grenzstr. 132
45881
Gelsenkirchen
0209 / 359 8001

Treffpunkt/Veranstaltungsort AWO Veranstaltungsraum
Paulstraße 4 - 45889 Gelsenkirchen

Die Fotos dieser Seite stellen
uns die EAB zur Verfügung



Der Vorstand

07. Januar 2023 14:00-16:00

Die Jahreslosung 2023 -

„Du bist ein Gott, der mich sieht“ - Gen. 16,13

Wir befinden uns auf den ersten Seiten der Bibel. Sie erzählen von Menschen, die sich lieben und streiten, von tödlicher Eifersucht, komplizierten Familienverhältnissen, von Lug und Trug, von Scheitern und Neuanfängen. Mit diesen Menschen schreibt Gott Geschichte(n).

Andrea Jeczowski

04. Februar 2023 14:00-16:00

**Formen moderner Vereinsgestaltung -
Jahreshauptversammlung**

In der heutigen Zeit betrifft der Wandel in seinen Erscheinungsformen jegliche Bereiche des Alltags und der Öffentlichkeit. Auch unsere Vereine und Organisationen stehen immer mehr unter Zugzwang, ihre eigenen Strukturen, Konzepte, Ideen und Abläufe an diese Veränderungen anzupassen, um langfristig weiterbestehen zu können.

Der Vorstand

04. März 2023 14:00-16:00

**Musik kennt keine Grenzen -
eine musikalische Reise um die Welt**

Musik kann beflügeln, glücklich stimmen, beruhigen, entspannen, Erinnerungen wachrufen und sogar Schmerzen lindern. Indem Musik gezielt unsere Gefühle anspricht, hat sie die Fähigkeit, selbst komplizierte Situationen in ganz einfache, verständliche Konzepte wie Liebe, Freundschaft, Angst oder Verlust umzuwandeln. Musik erweitert unseren Horizont und hilft uns dabei, die Welt mit anderen Augen zu sehen.

Rainer Weck

01. April 2023 **15:00-17:00**

Die Geschichte der historischen Kirchenfenster in Gelsenkirchen
Gläserne Kirchenfenster sind nicht nur einfach schön bunt. Sie erzählen auch Geschichten aus der Bibel. Auf manchen Kirchenfenstern sind bekannte und wichtige Personen aus der Bibel zu sehen. Wenn die Sonne durch die bunten Scheiben scheint, leuchtet der Kirchenraum in schönsten Farben.

Egon Kopatz

06. Mai 2023 **15:00-17:00**

Das zerbrechliche Paradies

Die Ausstellung im Gasometer Oberhausen zeigt die Schönheit der Natur und den Einfluss des Menschen auf seine Umwelt. „Das zerbrechliche Paradies“ nimmt die Besucher mit auf eine bildgewaltige Reise durch die bewegte Klimageschichte unserer Erde und zeigt in beeindruckenden, preisgekrönten Fotografien und Videos, wie sich die Tier- und Pflanzenwelt in Zeiten eines neuen Zeitalters verändert.

Andrea und Eckhard Jeczowski

Wie alles begann

Der 1911 gegründete Evangelische Arbeiterverein Scholven verlegte 1924 seinen Versammlungsort zum Luthersaal des Gemeindehauses in Scholven. Sie gründeten zur gleichen Zeit den Ev. Arbeiterverein Hassel. Versammlungsort wurde der Gemeindesaal im Gebäude des ehemaligen Kirchsaales an der Oberfeldinger Straße. Als Symbol der Zusammengehörigkeit wurde im gleichen Jahr eine Vereinsfahne angeschafft. Sie ist das einzige Erinnerungsstück, das erhalten blieb.

Selbstverständnis

Vielen ist die EAB eine Verbindung zur Kirche, anderen eine Möglichkeit, wieder mit der Kirche Kontakt aufzunehmen. Wenn wir heute alles in allem eine Aufwärtsentwicklung unserer EAB in Hassel feststellen können, so ist diese Tatsache nicht zuletzt den Frauen und Männern zu verdanken, die dem Verein heute in Treue und selbstloser Arbeit vorstehen.



Vorsitzender

Rudolf Moritz
0209 / 639119
Brennenkampstr. 46
45896 Gelsenkirchen

Veranstaltungsort

Stadtteilzentrum
Hassel gGmbH,
Bonni
Eppmannsweg 32
45896 Gelsenkirchen



Hassel Nord - Das Programm

19. Januar 2023 15:00-17:00

**Begrüßung des neuen Jahres
mit Spiel, Spaß und Unterhaltung**

Neben ganz allgemeinen Formulierungen wie „Frohes neues Jahr“ oder „Ich wünsche dir alles Gute für das kommende Jahr“, gibt es zahlreiche Themen, die Sie in Ihren Neujahrswünschen ansprechen können. Besonders beliebt sind Glück, Gesundheit, Erfolg, Hoffnung, Chancen, Zukunft, Ziele oder auch die Neujahrsvorsätze.

Der Vorstand

16. Februar 2023 15:00-17:00

Wir feiern Karneval

Närrisch ist die Welt, wenn die fünfte Jahreszeit Einzug hält. Fastnacht, Karneval oder Fasching, je nachdem, woher man stammt, nennen wir das bunte Treiben. Es ist faszinierend, bunt und farbig. Kindern und Erwachsenen macht der Karneval im Allgemeinen sehr viel Spaß, da sie sich gern verkleiden und in andere fantastische Rollen schlüpfen. Wir wollen gemeinsam einige fröhliche Stunden im Zeichen des Karnevals verbringen.

Der Vorstand

16. März 2023 15:00-17:00

**Jahreshauptversammlung -
mit Jubilar-Ehrungen und Vorstandswahlen**

In der heutigen Zeit, in der unsere Gesellschaft konfrontiert wird mit tiefgreifenden Veränderungen, betrifft der Wandel in all seinen Erscheinungsformen jegliche Bereiche des Alltags und der Öffentlichkeit. Auch unsere Vereine und Organisationen stehen immer mehr unter Zugzwang, ihre eigenen Strukturen, Konzepte, Ideen und Abläufe an diese Veränderungen anzupassen, um langfristig weiterbestehen zu können.

Der Vorstand

Hassel Nord - Das Programm

27. April 2023 **15:00-17:00**

Eine Zeitreise in unsere geschichtliche Vergangenheit

Begleiten Sie uns auf einer Reise in die Geschichte unserer Region und gehen Sie mit uns die Stufen aus der Tiefe der geschichtlichen Vergangenheit hinauf zur „steinernen“ Höhe der Gegenwart.

Egon Kopatz

25. Mai 2023 **15:00-17:00**

Frühling, eine schöne Zeit - genießen wie die Zeit

Wir lieben den Frühling aus vielerlei Gründen. Kaum blinzelt nach dem Winter die Sonne wieder stärker hinter den Wolken hervor, zieht es uns raus an die frische Luft, einander Wildfremde lächeln sich scheinbar grundlos an und all das bloß, weil der Frühling wieder da ist.

Der Vorstand

15. Juni 2023 **15:00-17:00**

Bewahrung der Schöpfung

Wir haben die Erde von unseren Kindern nur geliehen -

Die Zerstörung der Schöpfung durch die Klimakatastrophe

Der Philosoph Erich Fried schreibt: „Wer möchte, dass die Welt bleibt wie sie ist, möchte nicht, dass die Welt bleibt.“ Unsere Gegenwart zeigt, wie weit die Schöpfung durch die Menschheit bereits zerstört wurde. Der Referent zeigt die Entwicklung der Klimakatastrophe und welche menschlichen Werte wir ihr entgegensetzen müssen.

Rainer Webeck



Unsere Geschäftsstelle können Sie erreichen von
Montag bis Freitag - 09.00 bis 13.00 Uhr
Telefon-Nr. 0201-8141840

Michael Foitlinski - Michael Polacek
Verena Paulus - Rudi Krause
Ulrich Wüst - Rainer Weckel



Haus Stork, Bad Holzhausen

Weiterbildungsseminar 2023

Dienstag, 28.03.2023 -

Freitag, 31.03.2023

Haus Stork, Bad Holzhausen

Ehrenamtliches Engagement mit und für Senioren



ENGAGEMENT



HELFEN



GEMEINSAM



VEREIN



BEGEGNEN



UNENTGELTlich



FREIwillig





Michael Foitlinski
Geschäftsführer
der EAB NRW
Wilhelm-Nieswandt-Allee 133
45326 Essen
0201/814 184 0

**Wir sind für
Sie da!**



**Ihre Geschäftsstelle
der EAB NRW e.V.**



Michael Polacek
Stellvertr. Geschäftsführer
der EAB NRW
Wilhelm-Nieswandt-Allee 133
45326 Essen
0201/814 184 12



Rudi Krause
Vorsitzender der EAB NRW
Steinstr. 37
45701 Herten
0209/35 94 161
0201/814 184 0



Rainer Weckek
Präses der EAB NRW
Ohrenfeld 15
46049 Oberhausen
0208/59 488 45
0173/5314953

 **EAB**
**EVANGELISCHE
ARBEITNEHMERBEWEGUNG**
Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.



Wilhelm-Nieswandt-Allee 133
45326 Essen
Telefon 0201 / 814 184 0
Fax 0201 / 814 184 29
E-Mail eab-nrw@eab-nrw.de
Internet www.eab-nrw.de